

WASSERBAU

Projekt

Neubau Hafen und Ländte Brienz

Auftraggeber

Einwohnergemeinde Brienz

Unternehmungen

Frutiger AG Beo | Greuter AG

Zeitraum

2012 - 2013

Leistungsumfang

Planung, Projektierung, Ausführungsprojekt und Baubegleitung

Investition

CHF 1.2 Mio.

Der neue Hafen und die Ländte in Brienz liegen gegen Westen in den offenen See und sind starkem Wellenschlag ausgesetzt. Das gewählte System mit doppelwandiger Spundwand und aufgesetzter Betonmole gewährleistet den notwendigen Widerstand und Schutz bei Sturmereignissen. Die Spundwandbohlen sind mittels IPE-Träger längs verbunden. Neu ist die Hafeneinfahrt gegen Westen ausgerichtet. Gegen die Hauptströmung ist der Hafen geschützt und der Kieseintrag in das Hafenbecken konnte markant reduziert werden.

Anstelle der früheren Einwasserungsstelle wurde eine grosszügige Sitztreppe erstellt, die zum Verweilen am See einlädt.

An der südlichen Hafenflanke legen die Kursschiffe der BLS Schifffahrt an. Zum Ein- und Ausstieg wurde eine neue Plattform in Stahl/Holz erstellt.

Die Bauarbeiten konnten nur bei tiefem Seespiegel ausgeführt werden. Durch eine Kombination aus Wasserhaltung und Unterwasserarbeiten wurde ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis erreicht. Die Bauzeit während der Wintermonate ist geprägt durch Frost, Winterstürme und Schnee. Entsprechend akribisch wurden die Details und der Bauablauf projektiert und mittels rollender Planung den jeweiligen Gegebenheiten angepasst.

